

Delegiertenversammlung der IG Metall Heidelberg

Solidaritätserklärung

20. März 2012

Liebe Kolleginnen und Kollegen von Schlecker !

Wir, die Delegiertenversammlung der IG Metall Heidelberg, unterstützen Euch im Kampf um Eure Arbeitsplätze.

Seid gewiss, dass wir in Gedanken bei Euch sind und Euren Kampf bewundern.

Wir sind empört darüber, dass Schlecker Eure Arbeitsplätze durch schlechtes Management auf's Spiel gesetzt hat, während er Milliarden verdient hat. 2011 hatte Schlecker noch ein Vermögen von 1,95 Milliarden, wenige Jahre zuvor wurde sein Vermögen auf 3 Milliarden geschätzt. Hier stellt sich die Frage: Wo sind eigentlich die Schlecker-Milliarden geblieben ?

Mit großer Betroffenheit haben wir von den Schließungen gehört, das heißt, dass damit viele Kolleginnen ihren Arbeitsplatz verlieren werden. Für diese Kolleginnen gilt es nun, die absoluten Härten durch faire Vereinbarungen zu mildern und ihre Chancen auf einen zukünftigen Arbeitsplatz durch die Errichtung der Transfergesellschaften zu erhöhen.

Wir wissen genau, wie unglaublich schwer das in einer Insolvenz ist ! Wir bewundern Euren Einsatz und Euer Engagement. Ihr habt in der Vergangenheit schon so viele Auseinandersetzungen geführt und große Erfolge erzielt, wir unterstützen Euch in Euren Forderungen und wünschen Euch viel Kraft und Erfolg!

Unseren Kolleginnen und Kollegen empfehlen wir, da es bei Euch Betriebsräte und einen gültigen Tarifvertrag gibt, aus Solidarität in den verbleibenden Schleckerfilialen einzukaufen.

Es grüßen in Verbundenheit die Kolleginnen und Kollegen von der

IGM Delegiertenversammlung Heidelberg

Mirko Geiger

Manfred Hoppe

1. Bevollmächtigter Heidelberg

2. Bevollmächtigter Heidelberg